

# Kammer musik

# fest

Als  
die  
Stunden  
still  
standen

9.–13.  
November  
2021



**hmt**

Hochschule für Musik  
und Theater Rostock



ASTA®

## Verehrtes Konzertpublikum, liebe Musikfreunde,

„Als die Stunden still standen“ – unter diesem Motto steht das Kammermusikfest 2021 der Hochschule für Musik und Theater Rostock vom 9. bis 13. November. Es kommen Werke von Bach bis in die Gegenwart zur Aufführung, die Besetzungen sind so vielfältig und abwechslungsreich wie nur möglich. Will man sich eine denkbar umfassende Gesamtschau kammermusikalischer Vielfalt – nicht nur an der hmt – verschaffen, es gäbe kaum eine günstigeren Gelegenheit.

„Als die Stunden still standen“ – natürlich erinnert man sich dabei auch an zurückliegende Zeiten, in denen pandemiebedingt so gut wie gar nichts mehr ging. War das geschenkte Zeit? Oder gestohlene? Ist sie irgendwo aufgehoben und wartet womöglich, wieder eingeholt zu werden? Oder ist sie einfach verschwunden, wie so viele Stunden, von denen wir uns – in Zeiten von Corona und auch sonst – immer schon gefragt haben, wo sie eigentlich geblieben sind?

Musik ist die in besonderer Weise zeitgebundene, Zeit strukturierende und Zeit in Anspruch nehmende Kunst – viel mehr

als nur die, die wir im Konzertsaal erleben. Komponistinnen und Komponisten sowie Interpretinnen und Interpreten geben die gesamte ihnen zur Verfügung stehende Zeit hinein, und auch unser Zeitgefühl wird herausgefordert: Sie wird – im ungünstigsten Fall – lang, vergeht wie im Fluge oder wird auf „himmlische Längen“ gedehnt, nicht nur bei Schubert.

„Als die Stunden still standen“ – mit Johannes Brahms und Felix Mendelssohn Bartholdy, Ernst Toch und Isang Yun, Schumann, Schostakowitsch, Bach, Martinů, Smetana und den zahlreichen anderen zu Wort Kommenden mag man sich diesen Zustand wünschen. Hineintauchen in die Zeitlosigkeit des Konzerts, aber hinterher auch wieder auftauchen in unsere Welt, in der die Stunden eben doch – zum Glück – nicht stillstehen. Dazu möchten wir Sie von Herzen einladen und würden uns freuen, das eine oder andere Mal mit Ihnen auf musikalische Zeitreise gehen zu können.



Prof. Dr. Reinhard Schäfertöns  
Der Rektor

## Liebes Publikum,

ich freue mich sehr, Ihnen als künstlerischer Leiter das Kammermusikfest der Hochschule für Musik und Theater Rostock unter dem poetischen Motto „Als die Stunden still standen“ vorzustellen.

An einem Morgen im Dezember letzten Jahres, Mitte der Pandemie, stand ich auf und hatte das Gefühl, dass die Zeit einfach nicht vorwärts geht während ich doch viel gemacht hatte. Ich war mir sicher, dass ich in diesem Moment nicht der einzige war, der sich so fühlte. Bestimmt war ich nur einer von vielen, die wahrnahmen, wie viel Energie in uns steckte, ohne jedoch zu wissen, wie wir sie in dieser Zeit mit ungewisser Zukunft fruchtbringend zur Entladung bringen sollten. Die Musik hat einen Namen für diesen psychologischen Zustand: Fermate! Die Italiener nennen dieses Zeichen ausgerechnet: „Corona“.

Unabhängig davon, wie lange dieser Zustand des zum Stillstand gekommenen äußerlichen Lebens auch dauern mag, so ist es doch unglaublich, was mit uns in einem solchen in die Länge gedehnten Moment innerlich widerfährt, besonders, wenn wir diese zeitlose Zeit bewusst zu leben versuchen. Viele Studierende, Kolleginnen und Kollegen haben diese Zeit genutzt, um produktiv und kreativ am Ball zu bleiben und um viele ihre Existenz betreffenden Fragen zu erwägen und zu beantworten: Dieses Kammermusikfest wird daher ein Podium für das Viele bieten, dem in der Zeit dieser menschlichen Fermate Leben gegeben wurde.

In neun Konzerten werden wir eine Reise von

Bachs – schlaflose Stunden überwindenden – Goldberg-Variationen durch Untiefen der Angst, über das Gebirge von Trotz, durch die Bildhaftigkeit von Federico Mompous „gefallener“ Musik, durch schwarze Nacht und innig vertiefte Kontemplation bis hin zum Licht, gar zum Tanz und zur Hoffnung und zur reifen Reflexion der Marschallin im „Rosenkavalier“ erleben. Neben musikalischen Bestsellern aus der Hand von Mendelssohn, Schumann und Brahms werden wir auch Werke heutiger Komponisten und Komponistinnen zu Gehör bekommen, die unsere Zeit in Frage stellen, in neuem Licht erscheinen lassen.

Mit einigem Stolz kann ich darauf blicken, dass in unserer Hochschule Kammermusikwerke und Lieder von Fazıl Say, Rolf Riehm, Manuela Kerer, Roland Leistner-Mayer sowie Kaija Saariaho auf höchstem Niveau aufgeführt werden. Wir werden musikalische Momente erleben, die geboren wurden, „als die Stunden still standen“, weil unsere Sinne und Herzen alles andere als stillstanden.

Zum Schluss möchte ich mich ganz herzlich bei allen Studierenden, Kolleginnen und Kollegen bedanken, die in diesem Kammermusikfest mitwirken, sowie all denen hinter den Kulissen, die mit ihrer unermüdlichen Energie das Kammermusikfest ermöglichen.

Ich wünsche Ihnen viel Vergnügen!

Ihr   
Endri Nini  
Künstlerischer Leiter

# DIENSTAG, 09.11.2021

**18.30 Uhr**

*Kammermusiksaal*

## Eröffnungskonzert

Johannes Brahms:

***Trio für Violine, Violoncello und Klavier H-Dur Nr. 1 op. 8***

- I. Allegro con brio
- II. Scherzo. Allegro molto – Trio: Meno allegro
- III. Adagio
- IV. Finale: Allegro

*Jiwon Hwang, Violine*  
*Samuel Olivera, Violoncello*  
*Do Yeon Kim, Klavier*

Fazıl Say:

***Night***

*Olha Chipak, Klavier*  
*Oleksiy Kushnir, Klavier*

*Pause*

Rolf Riehm:

***Orpheus Euphrat Panzer***

Manuela Kerer:

***Paparazziiiihhh!***

*Theresa Zschunke, Sopran*  
*Hannah Hauser, Klavier*

Johannes Brahms:

***Sonate e-Moll für Violoncello und Klavier op. 38***

- I. Allegro non troppo
- II. Allegretto quasi Menuetto
- III. Allegro

*Natalie Clein, Violoncello*  
*Bernd Zack, Klavier*

**20.30 Uhr***Kammermusiksaal***„Die Zeit ist ein sonderbar Ding“****Felix Mendelssohn Bartholdy: *Trio für Violine, Violoncello und Klavier c-Moll op. 66***

- I. Allegro energico e con fuoco
- II. Andante espressivo
- III. Scherzo: Molto allegro quasi presto
- IV. Finale: Allegro appassionato

*Marit Behnke, Violine*  
*Tadashi Forck, Violoncello*  
*Mathis Bereuter, Klavier*

**Johannes Brahms: *Zwei Gesänge op. 91 für tiefe Stimme, Viola und Klavier***

Gestillte Sehnsucht  
Geistliches Wiegenlied

*Hermine May, Mezzosopran*  
*Simone von Rahden, Viola*  
*Karola Theill, Klavier*

*Pause***Tōru Takemitsu: *From far beyond Chrysanthemums and November fog***

*Annina Pritschow, Violine*  
*Akine Yoshihara, Klavier*

**Benjamin Britten: *Lachrymae op. 48***

*Piotr Szumieł, Viola*  
*Endri Nini, Klavier*

**Richard Strauss: *aus „Der Rosenkavalier“ op. 59*  
***Monolog der Marschallin: „Die Zeit ist ein sonderbar Ding“*****

*Martina Rüping, Marschallin*  
*Martha-Luise Urbanek, Oktavian*  
*Karola Theill, Klavier*

# MITTWOCH, 10.11.2021

**18.00 Uhr**

*Kammermusiksaal*

## „Angst, Kontemplation und Trotz“

Felix Mendelssohn Bartholdy: **Quartett für zwei Violinen, Viola und Violoncello f-Moll op. 80**

- I. Allegro vivace assai – Presto
- II. Allegro assai
- III. Adagio
- IV. Finale: Allegro molto

*Stefan Hempel, Violine*  
*Ricardo Müller, Violine*  
*Simone von Rahden, Viola*  
*Daniel Paulich, Violoncello*

Isang Yun:

### **Contemplation**

*Piotr Szumiel, Viola*  
*Simone von Rahden, Viola*

Ernst Toch:

### **Sonate für Violine und Klavier Nr. 2 op. 44**

- I. Trotzig, anstürmend
- II. Intermezzo: Tänzerisch, graziös
- III. Allegro giusto

*Holger Wangerin, Violine*  
*Daniel Seroussi, Klavier*

Leoš Janáček:

### **Pohadka für Violoncello und Klavier**

- 1. Con moto – Andante
- 2. Con moto – Adagio
- 3. Allegro

*Vashti Hunter, Violoncello*  
*Matthias Kirschnereit, Klavier*

20.30 Uhr

Kammermusiksaal

## Liederabend „Als die Stunden still standen“

### I Kunst im Überfluss

Lieder von L. Thuille, C. Loewe, R. Schumann, C. Jost u.a.

### II Kunst im Koma

Lieder von S. Barber, F. Schubert, E. Lassen, J. Brahms u.a.

### III Kunst im Stau

Lieder von A. Zemlinsky, M. Nyman, W.-A. Schultz, J. Brahms u.a.

*Es singen und spielen Studierende der Klassen für Liedgestaltung von Klara Hornig, Henning Lucius, Prof. Karola Theill und Matthias Veit*

#### **Gesang:**

*Lino Ackermann, Itamar Hildesheim, Oliver Hirte, Andi Jin, Carolin Jurkat, Viola Michalski, Maxine Moesta, Friederike Schnepf und Theresa Zschunke*

#### **Klavier:**

*Yuka Ieda, Hannah Hauser, Che Min Oh, Clara Pilgrim und Zifang Yu*

*Bitte entnehmen Sie die Lieder und Interpretinnen und Interpreten unserer hmt-Website unter „Programmheft aktuell“, indem Sie folgenden QR-Code scannen:*



# DONNERSTAG, 11.11.2021

**18.30 Uhr**

*Kammermusiksaal*

## **Light and Matter**

Kaija Saariaho:

### ***Light and Matter***

*Johanna Strümpel, Violine*

*Laura Zielke, Violoncello*

*Antong Zou, Klavier*

Dmitri Schostakowitsch:

### ***Sonate für Violoncello und Klavier d-Moll op. 40***

I. Allegro non troppo

II. Allegro

III. Largo

IV. Allegro

*Alexey Stadler, Violoncello*

*Endri Nini, Klavier*

*Pause*

Robert Schumann:

### ***Quintett für zwei Violinen, Viola, Violoncello und Klavier Es-Dur op. 44***

I. Allegro brillante

II. In Modo d'una Marcia. Un poco largamente

III. Scherzo: Molto vivace

IV. Allegro ma non troppo

*Oskar Kaiser, Violine*

*Jaekyung Hwang, Violine*

*Anna Furmanowicz, Viola*

*Lara Sy, Violoncello*

*Sangwon Kim, Klavier*

# FREITAG, 12.11.2021

**18.30 Uhr**

*Katharinensaal*

Federico Mompou:

- 1 Angelico
- 2 Lento
- 3 Placido
- 4 Afflitto e penoso
- 5 (ohne Satzbezeichnung)
- 6 Lento
- 7 Lento
- 8 Semplice
- 9 Lento
- 10 Lento - Cantabile

**Musica Callada**

*Musica Callada*

- 11 Allegretto
- 12 Lento
- 13 Tranquilo - Très calme
- 14 Severo - Sérieux
- 15 Lento - Plaintif
- 16 Calme
- 17 Lento
- 18 Luminoso
- 19 Tranquilo
- 20 Calme
- 21 Lento
- 22 Molto lento e tranquilo
- 23 Calme, avec claret
- 24 Moderato
- 25 (ohne Satzbezeichnung)
- 26 Lento
- 27 Lento molto
- 28 Lento

*Lilit Grigoryan, Klavier*

**20.30 Uhr**

*Katharinensaal*

Johann Sebastian Bach:

- Aria
- Variatio 1
  - Variatio 2
  - Variatio 3 Canone all'Unisono
  - Variatio 4
  - Variatio 5
  - Variatio 6 Canone alla Seconda
  - Variatio 7
  - Variatio 8
  - Variatio 9 Canone alle Terza
  - Variatio 10 Fughetta
  - Variatio 11

**Goldberg-Variationen**

*Goldberg-Variationen BWV 988 in der Fassung für Streichtrio von Dmitri Sitkovetsky*

- Variatio 12 Canone alla Quarta
- Variatio 13
- Variatio 14
- Variatio 15 Canone alla Quinta (Andante)
- Variatio 16 Ouverture
- Variatio 17
- Variatio 18 Canone alla Sesta
- Variatio 19
- Variatio 20
- Variatio 21 Canone alla Settima
- Variatio 22 Alla breve
- Variatio 23
- Variatio 24 Canone all'Ottava
- Variatio 25
- Variatio 26
- Variatio 27 Canone alla Nona
- Variatio 28
- Variatio 29
- Variatio 30 Quodlibet
- Aria

*Stefan Hempel, Violine  
Piotr Szumiet, Viola  
Natalie Clein, Violoncello*

# SAMSTAG, 13.11.2021

**18.30 Uhr**

*Katharinenaal*

## „Go East“

Roland Leistner-Mayer:

### *Sonate für Kontrabass und Klavier op. 144*

- I. Adagietto
- II. Scherzo
- III. Allegro con passione

*Frank Thoenes, Kontrabass*  
*Lilit Grigoryan, Klavier*

Zoltán Kodály:

### *Duo für Violine und Violoncello op. 7*

- I. Allegro serio, non troppo
- II. Adagio - Andante
- III. Maestoso e largemente - Presto

*Felizia Bade, Violine*  
*Lorraine Buzzea, Violoncello*

*Pause*

Bohuslav Martinů:

### *Nonett H 374*

- I. Poco Allegro
- II. Andante
- III. Allegretto

*Ricardo Müller – Violine*  
*Urszula Abramczuk – Viola*  
*Qianming Deng – Violoncello*  
*Jennifer Schlüter – Kontrabass*  
*Anne-Sophie Máté – Flöte*

*Stefan Zeininger – Oboe*  
*Ruben Mirzoian – Klarinette*  
*Gwanseok Song – Horn*  
*Adrian von Oppeln – Fagott*

Bedřich Smetana:

### *Trio für Violine, Violoncello und Klavier g-Moll op. 15*

- I. Moderato assai
- II. Allegro, ma non agitato – Alternativo I. Andante – Alternativo II. Maestoso
- III. Finale: Presto

*Nora Shekyan, Violine*  
*Alla Kurdiumova, Violoncello*  
*Xuezhao Ma, Klavier*

**20.30 Uhr***Katharinenaal*Richard Strauss/  
Nigel Shore:*Pause*

Frank Raschke:

**Abschlusskonzert*****Der Rosenkavalier***

Harmoniemusik in drei Sätzen  
nach der gleichnamigen Komödie für Musik  
in drei Aufzügen (2020), Deutsche EA

***Three-Quarter Time(s)***

Musik für Akkordeon und Bläserensemble  
von und mit Frank Raschke (Akkordeon)

***Quatre Musettes***

- I. Musette de Cirque
- II. Musette mystérieuse
- III. Musette à la Bach
- IV. Musette dramatique

***Klein-Pariser Straßenmusiken***

- I. Valse de Cirque
- II. klein pariser regen
- III. Vivre à la Parisienne
- IV. Klezmer Mood
- V. Algerian Inspired
- VI. Blue Rondo à la Musette
- VII. Almost Getürkt

*Solist: Frank Raschke, Akkordeon*  
*Mecklenburgische Bläserakademie*  
*Leitung: Gregor Witt*

*Yukiko Ando, Angela Sanchez – Flöte*  
*Reika Kosaka, Pablo Pons – Oboe*  
*Mingjin Mu, Emely Poser, Charlotte aus dem Siepen, Seyoung Bang,*  
*Roman Pryimak – Klarinette*  
*Javier Calvo, Suhyeon Chung, Song-Jin Kim, Yehaoran Gao – Horn*  
*Zhiyong Zhou, Youngdoo Kim, Jakob Then Bergh – Fagott*



*Lieblingsblume*  
florale akzente

Grubenstr. 49 - 18055 Rostock  
Telefon 0381 21085797  
[www.lieblingsblume-rostock.de](http://www.lieblingsblume-rostock.de)



Hochschule für Musik und Theater Rostock | Beim St.-Katharinenstift 8 | 18055 Rostock |  
Rektor: Prof. Dr. Reinhard Schäfertöns | Redaktion: Jessica Buse, Endri Nini, Clara Templin,  
Angelika Thönes | Auflage: 200 | Satz und Druck: Altstadt-Druck GmbH | Schutzgebühr: 1,00 €